merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Horst Niesyto und Verena Ketter: Jugendliche und Web 2.0

Beitrag aus Heft »2008/02: Medienpädagogik 2.0?!«

Es reicht nicht aus, nur auf die technischen, ästhetischen und kommunikativen Potenziale von Web 2.0 hinzuweisen. An der Zielgruppe Jugendliche verdeutlicht der Beitrag soziokulturelle Unterschiede in der Nutzung von Internet und Web 2.0. Am Beispiel einer aktuellen Praxisforschungsstudie werden erste Befunde referiert, die Möglichkeiten einer medienpädagogischen Förderung insbesondere in bildungsbenachteiligten Milieus aufzeigen.

Literatur

Gerhards, Maria/Mende, Annette (2007). Offliner 2007. Zunehmend distanzierter, aber gelassener Blick aufs Internet. In: Media Perspektiven Nr. 8 (2007), S. 379-392

Groeben, Norbert/Hurrelmann, Bettina (Hg.) (2002). Lesekompetenz. Bedingungen, Dimensionen, Funktionen. Weinheim und München: Juventa

Iske, Stefan/Klein, Alexandra/Kutscher, Nadia (2004). Digitale Ungleichheit und formaler Bildungshintergrund – Ergebnisse einer empirischen Untersuchung über Nutzungsdifferenzen von Jugendlichen im Internet. www.kib-bielefeld.de/externelinks2005/digitaleungleichheit.pdf [Zugriff: 09.02.2008]

Ketter, Verena (2008). Weblogs in der Kinder- und Jugendarbeit. In: Röll, Franz Josef/Ertelt, Jürgen (Hg.) (2008), Web 2.0: Jugend online als pädagogische Herausforderung. Navigation durch die digitale Jugendkultur. München: kopaed (in Vorbereitung)

Kommer, Sven (2006). Zum medialen Habitus von Lehramtsstudierenden. Oder: Warum der Medieneinsatz in der Schule eine so ‚schwere Geburt' ist. In: Treibel, Annette/Maier, Maja S./Kommer, Sven/Welzel, Manuela (Hg.), Gender medienkompetent. Medienbildung in einer heterogenen Gesellschaft. Wiesbaden: VS-Verlag, S. 165-177

Kompetenzzentrum Informelle Bildung (Hg.) (2007). Grenzenlose Cyberwelt? Zum Verhältnis von digitaler Ungleichheit und neuen Bildungszugängen von Jugendlichen. Wiesbaden: VS-Verlag

Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (Hg.) (2007). JIM-Studie 2007. Jugend, Information (Multi-)Media. Stuttgart: Landesanstalt für Kommunikation

Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (Hg.) (2005). JIM-Studie 2005. Jugend, Information (Multi-)Media. Stuttgart: Landesanstalt für Kommunikation

Niesyto, Horst (2000). Medienpädagogik und soziokulturelle Unterschiede. Eine Studie zur Förderung der aktiven Medienarbeit mit Kindern und Jugendlichen aus bildungsmäßig und sozial benachteiligten Verhältnissen. Baden-Baden/Ludwigsburg: Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de

Oehmichen, Ekkehardt/Schröter, Christian (2007). Zur typologischen Struktur medienübergreifender Nutzungsmuster. In: Media Perspektiven Nr. 8 (2007), S. 406-422

Schäfer, Miriam/Lojewski, Johanna (2007). Internet und Bildungschancen. Die soziale Realität des virtuellen Raumes. München: kopaed

Wagner, Ulrike/Eggert, Susanne (2007). Quelle für Information und Wissen oder unterhaltsame Action? Bildungsbenachteiligung und die Auswirkungen auf den Medienumgang Heranwachsender. In: medien + erziehung, 51. Jahrgang, Nr. 5, S. 15-23

Wagner, Ulrike/Theunert, Helga (Hg.) (2006). Neue Wege durch die konvergente Medienwelt. BLM-Schriftenreihe, Bd. 85. München: Fischer

(merz 2008-2, S. 23-29)